

Einkaufen mit dem Fahrrad in Mainz und Rheinhessen

- 20% aller Wege sind Einkaufsfahrten. 2 km per Auto verursachen ca. 2 Kilogramm CO₂ – 4x so viel wie 1 Kilo Obst per Schiff aus Übersee.
- Die Hälfte aller Einkäufe wiegt unter 5 kg. Bis 1½ km und bei guten Witterungsverhältnissen können leicht 1/3 des Einkaufsverkehrs vom Pkw aufs Fahrrad verlagert werden.
- 80 % der Einkaufsfahrten sind kürzer als 2 500 Meter. Jeder 2. Lebensmitteleinkauf wiegt unter 5 kg.
- Können Sie das Autofahren auf Kurzstrecken heute noch verantworten?
- Wer nicht per Auto, sondern zu Fuß oder per Rad einkauft, kauft öfter ein, gibt aber in der Summe gleich viel aus.



Was fehlt?

- Für den Lebensmittelhandel müssen geeignete und möglichst überdachte Fahrradstellplätze verpflichtend sein.
- Stärken Sie ein Mobilitäts-Leitbild, in dem das eigene Auto keine tragende Rolle mehr spielt.
- Für Mietwohnungen müssen gut zugängliche, diebstahlsichere und witterungsgeschützte Fahrradstellplätze verpflichtend sein.
- Zeitgemäße Verkehrsinfrastruktur: Tempo 30 oder Radfahr- und Schutzstreifen, mehr ÖPNV und Car-Sharing, Pedelec und Ladestationen ...
- Mainz braucht mehr verkehrsberuhigte Bereiche, Begegnungszonen, Fahrradstraßen ...

Argumente für das Fahrrad

- Fahrrad statt Auto innerorts: Verhaltensänderungen bergen Potenzial für höhere Lebensqualität und sparen Ressourcen und Energie.
- Entwickeln, leben und propagieren Sie Ihr verantwortungsbewusstes Mobilitätskonzept.
- Wenn Sie fürs Autofahren alle nötige Zeit summieren, reisen Sie mit durchschnittlich 18 km/h.

- Mobilität ohne eigenes Auto konzentriert sich aufs **Wesentliche**.
- So **wenig** Auto fahren wie möglich, so **viel** Auto fahren wie nötig.

Praktische Tipps

- Mit dem Einkaufstrolley **ohne Umladen** bis in die Wohnung!
- **Weggeworfene** Lebensmittel pro Haushalt: rd. 300 Euro/Jahr. Mit dem Fahrrad kaufen Sie **öfter** ein und verbrauchen Sie **aufmerksamer**.
- Kaufen Sie **wohnungsnah** ein – erhalten Sie Ihre Nahversorgungsmöglichkeit fürs **Alter!**
- In 2 eingehängte **Gepäckträger-Körbe** passt der **Inhalt** eines kleineren Einkaufswagens.
- Packen Sie den Einkauf in einen ans Fahrrad **kuppelbaren** Einkaufstrolley! Oder unten in den Kinderwagen!



Was können Sie tun

- **Regen** Sie bei Ihrem Lebensmittelhändler die Einrichtung von geeigneten und möglichst überdachten Fahrradständern **an!**
- Stärken Sie durch Ihr Mobilitätsverhalten den Stellenwert von **Moral** und **Verantwortung**.
- **Verkehrsraum-Gestaltung: Mischen** Sie sich ein! Kommen Sie zum **VCD-Rheinessen**.
- Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln: **Melden** Sie sich beim **VCD-Rheinessen**

Für Pendler sowie Personal- und Betriebsräte:

- **Statt Jobticket** ebenfalls bis 44 € pro Monat steuer- und sozialversicherungsfrei: ein **geleastes Pedelec!**
- **Beteiligen** Sie sich an den **Radroutenchecks!**

Der VCD Rheinessen wünscht Ihnen eine allzeit gute Fahrt!